

Ina Pick
Brabanter Straße 7
50674 Köln
mandantengespraech@inapick.de
www.inapick.de/Kontakt



Coaching für Anwälte und Anwältinnen

Neben meiner Arbeit als Sprachwissenschaftlerin biete ich ebenfalls Coaching für Anwälte und Anwältinnen an. Hierbei handelt es sich um ein Gesprächsangebot zur Unterstützung Ihrer individuellen beruflichen Weiterentwicklung, das persönlich auf Sie und Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Was ist Coaching?

Beim Coaching geht es darum, den Klienten oder die Klientin im Umgang mit für sie/ ihn beruflichen Veränderungen oder Herausforderungen zu unterstützen oder vorzubereiten. KlientInnen bekommen mehr Klarheit und ein besseres Verständnis für ihre Situation und ihr Umfeld. Sie werden im Coaching bei Entscheidungsfindungsprozessen unterstützt und erwerben so Kompetenzen zur besseren Bewältigung beruflicher Herausforderungen.

Im Gespräch wird zunächst der genaue Coachinganlass und -bedarf eruiert und dann mit geeigneten Methoden und Instrumenten gemeinsam bearbeitet. Der gesamte Prozess ist auf die Bedürfnisse des Klienten zugeschnitten und daher immer individuell gestaltet.

Welche Themen können bearbeitet werden?

Im Coaching können verschiedenste berufsbezogene Themen bearbeitet werden. Die folgende Auflistung bildet einige mögliche Problemstellungen ab:

- *Mandantengespräche führen* z.B. persönliche Schwierigkeiten im Mandantengespräch bearbeiten, eigene Gespräche unter die Lupe nehmen, Schwierigkeiten im Gespräch auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse verbessern etc.
- *Führung der eigenen Person* z.B. Zeitmanagement, Work-Life-Balance, Prozessabläufe in der Kanzlei, Arbeitspensum, Überforderung und Unzufriedenheit, effiziente Arbeitsorganisation etc.
- *Führung und Motivation von Mitarbeitern*, z.B. Führen von Fachangestellten, Führen von älteren, erfahreneren MitarbeiterInnen, Übernahme von Personal bei Kanzleinachfolge etc.
- *Konflikte mit KollegInnen oder Vorgesetzten* z.B. Umgang mit (neuen) KollegInnen, Schwierigkeiten mit Partnern, Probleme im Team, Durchsetzung des eigenen Standpunktes, Konkurrenzkampf, unklare Kompetenzverteilung, Persönliche Unstimmigkeiten etc.
- *Berufliche Veränderung* z.B. Berufs(wieder)einstieg, Kanzleinachfolge, Schwierigkeiten mit neuen Kompetenz- und Aufgabenfeldern, Arbeitgeberwechsel, der Weg in die Selbstständigkeit, Wiedereinstieg nach längerer Pause etc.

Wenn Sie Ihr Thema hier nicht finden, nehmen Sie Kontakt mit mir auf und wir besprechen persönlich, ob ein Coaching in Frage kommt.

An wen richtet sich Coaching?

Das Coaching richtet sich an Personen, die eines der genannten oder damit verwandten Themen für sich bearbeiten möchten. In einem ersten Telefonat ermitteln wir Ihren Bedarf und überlegen gemeinsam, ob eine Bearbeitung im Coaching möglich und sinnvoll sein kann.

Grundsätzlich ist eine vertrauensvolle und wertschätzende Beziehung zwischen Coach und KlientIn die wichtigste Voraussetzung. Daher dient die erste Sitzung dem Klienten immer auch dazu, den Coach kennen zu lernen und sich danach erst für eine gemeinsame Arbeit zu entscheiden.

Was passiert in den Coachingsitzungen?

Zunächst werden wir gemeinsam überlegen, auf welche Bereiche des Berufsalltages oder Berufseinstieges sich Ihr Klärungs- oder Problemlösungsbedarf bezieht, um gemeinsam das Ziel für das Coaching zu vereinbaren. Innerhalb dieser ersten Phase werden die Themen festgelegt, die im weiteren Verlauf ausführlich erörtert und bearbeitet werden. Dabei werden methodengeleitet problematische Situationen, Handlungsroutinen und alternative Handlungsmöglichkeiten beleuchtet, um gemeinsam Lösungswege für Sie maßzuschneidern. Dabei kommt es je nach Anliegen und Bedarf zu Verwendung verschiedenster Methoden, materialgestützt oder gesprächsbasiert.

Wie sind die Rahmenbedingungen?

Wir besprechen zunächst telefonisch die Anliegen und die Themen für das Coaching. Wenn die Themen in diesem Rahmen bearbeitbar sind, kann ein Termin für die erste Sitzung vereinbart werden.

Erst nach dieser Sitzung entscheiden Sie, ob Sie das Coaching weiter in Anspruch nehmen wollen. Nur wenn es zu einer Fortführung der gemeinsamen Arbeit kommt, wird die erste Sitzung berechnet, ansonsten entstehen Ihnen keine Kosten.

Die einzelnen Coachingsitzungen dauern in der Regel 60 Minuten, längere Termine können vereinbart werden. Ein gesamter Prozess dauert je nach Anliegen zwischen 7 und 10 Sitzungen. Das Coaching findet in der Regel bei Ihnen oder an einem anderen gemeinsam festgelegten Treffpunkt statt.

Die Kosten für das Coaching erfragen Sie bitte bei mir. Für Studierende und Personen mit geringem Einkommen ist der Preis erniedrigt.

Abgrenzung Coaching und sprachwissenschaftliche Forschung

Coaching ist eine berufsbezogene Beratungsleistung. Hier biete ich eine Metakompetenz (Methoden- und Prozesskompetenz) an, mit der es möglich wird, KlientInnen methodengeleitet und systematisch zur Selbsthilfe anzuregen. Daher sind die möglichen zu bearbeitenden Themengebiete im Coaching vergleichsweise umfassend.

Dagegen geht es in der sprachwissenschaftlichen Forschung nicht um Beratung, sondern um empiriebasierte Forschung mit dem Ziel, das sprachliche Handeln in verschiedenen institutionellen Handlungsfeldern zu beschreiben. In meiner Promotion liegt der Fokus auf dem sprachlichen Handeln im anwaltlichen Mandantengespräch.

Neben meiner Promotion forsche ich ebenfalls sprachwissenschaftlich zu Beratungsformaten wie dem Coaching oder der Supervision in der Forschungsgruppe LOCCS (The Linguistics of Coaching, Consulting and Supervision) an der LMU München. So treten wissenschaftliche Forschung und Praxis miteinander in Wechselwirkung und können direkt voneinander profitieren.

Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.